



Verwaltungsgemeinschaft (VG)  
**Stadt Barmstedt**  
Amt Hörnerkirchen



# AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUM KLIMASCHUTZKONZEPT BARMSTEDT

Barmstedt, 17. Mai 2024

# Ablauf des Abends

- Begrüßung durch Bürgermeisterin Heike Döpke und Vorsitzende des Ausschusses für Klima, Nachhaltigkeit und Naturschutz Annette Bremer-Wilms
- Vorstellung des Klimaschutzmanagers der Stadt Barmstedt, Dr. Till Hermanns
- Ziele und Bausteine des Integrierten Klimaschutzkonzeptes (energielenker projects GmbH)
- Vorstellung Energie- und Treibhausgasbilanz Barmstedts (energielenker projects GmbH)
- Ausblick auf die Akteursbeteiligung (Dr. Till Hermanns und energielenker projects GmbH)
- Vorträge zu „Das neue Gebäudeenergiegesetz und die Bundesförderung Effiziente Gebäude“ und „Möglichkeiten von Photovoltaik für Barmstedt“ (Stefan Bolln, über:energie Barmstedt und Vorsitzender des Energieberatenden-Verband GIH)

# Begrüßung

# **Vorstellung des Klimaschutzmanagers der Stadt Barmstedt**

# Auszüge aus der Analyse des IST-Zustands

- 2017 wurde bereits das Energie- und Klimaschutzleitbild beschlossen
- 2023 hat die Stadtvertretung die Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung beschlossen
- Erstellung der beiden Energetischen Quartierskonzepte Nord und Süd (mit umfangreichem Katalog an klimafreundlichen Maßnahmen) & Durchführung des Zukunftsdialogs von 2022 bis 2023

# Auszüge aus der Analyse des IST-Zustands

- Erstellung eines Energieberichts im Jahr 2018
- Nutzung Ökostrom in den öffentlichen Gebäuden
- Laufende Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Energetische Sanierung der Sporthalle Heederbrook in Barmstedt (vom 05.04.2022 bis zum 08.07.2022 - Einbau von LED-Beleuchtung, Durch die Maßnahmen wurden Stromeinsparungen von 62.866 kWh/a erzielt. Die CO<sub>2</sub>-Einsparung beträgt insgesamt 742 Tonnen in den nächsten 20 Jahren)
- Private Initiativen in Barmstedt wie PI-TT Carsharing
- ...

- Der Ansprechpartner für das Klimaschutzkonzept und Klimamanagement ist Herr Dr. Till Hermanns
- Herr Dr. Till Hermanns sitzt seit dem 1. Juli 2023 in Barmstedt im Rathaus und ist bei Anliegen, Anregungen und Fragen erreichbar
- Zimmer: 2.08  
Telefon: 04123 681-234  
E-Mail: [t.hermanns@stadt-barmstedt.de](mailto:t.hermanns@stadt-barmstedt.de)

# Förderung

Das Projekt „KSI: Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzepts für die Stadt Barmstedt“

(Erstvorhaben Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement;

<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie>)

wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Ziele und Bausteine des Integrierten Klimaschutzkonzeptes

# WIR SIND ENERGIELENKER PROJECTS

---

## FÜR KLIMA UND ZUKUNFT



**Teil der energielenker Gruppe**



**211 energielenker**



**10 Standorte**

Greven, Berlin, Stuttgart (Fellbach), Rhein-Main (Langen)...



**4 Schwerpunkte**

Energie – Gebäude – Mobilität – Umwelt



## KLIMASCHUTZKONZEPT – ZWECK UND INHALT

Was ist ein Integriertes Klimaschutzkonzept?

Was leistet ein Integriertes Klimaschutzkonzept?



## AUFBAU KLIMASCHUTZKONZEPT

### Was wird gefördert?



Gefördert wird die erstmalige Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzepts durch Klimaschutzmanager und Klimaschutzmanagerinnen. Mit dem Klimaschutzkonzept wird ganz konkret aufgezeigt, welche technischen und wirtschaftlichen Potenziale zur Minderung von Treibhausgasen in Ihrer Kommune oder Organisation bestehen. Zudem werden kurz-, mittel- und langfristige Ziele und Maßnahmen zur Minderung festgelegt.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

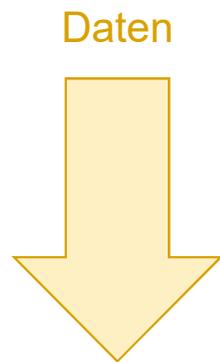
## AUFBAU KLIMASCHUTZKONZEPT



## DIE FLUGHÖHE EINES INTEGRIERTEN KLIMASCHUTZKONZEPTS



## INTEGRIERTES KLIMASCHUTZKONZEPT



### START

- ▶ Energieverbrauch und THG-Emissionen
- ▶ Laufende/geplante Maßnahmen



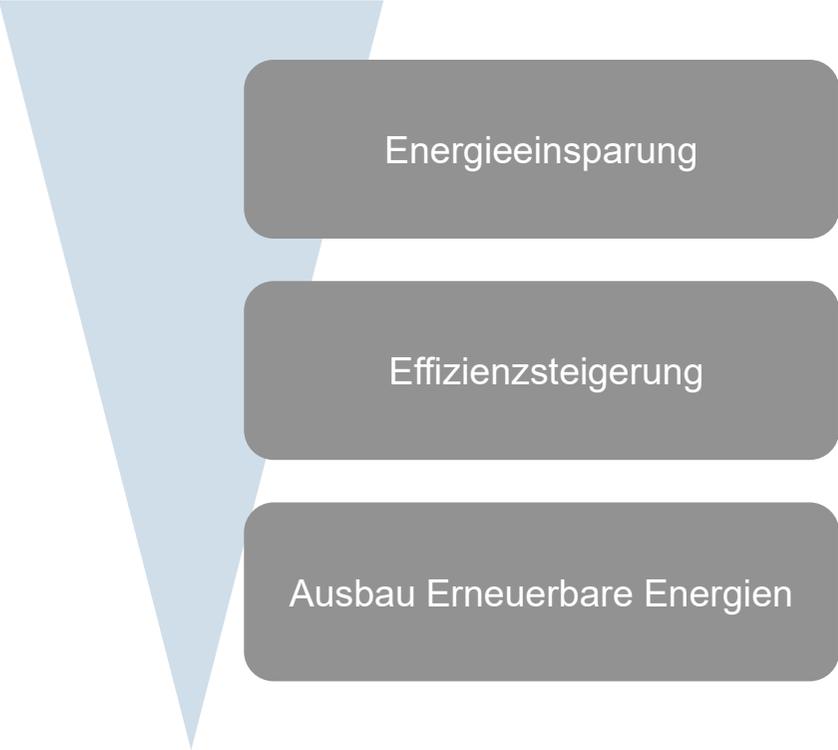
### ZIEL

- ▶ Vom Fördermittelgeber vorgegeben
- ▶ Treibhausgas-Neutralität
  - ▶ Gesamtstadt spätestens 2045

1. Gesammeltes Werk für ein gemeinsames Verständnis für ambitionierten Klimaschutz

## INTEGRIERTES VORREITERKONZEPT

### DIE RICHTUNG VORGEBEN



Energieeinsparung

Effizienzsteigerung

Ausbau Erneuerbare Energien

2. Was kann die Stadt Barmstedt  
(wann) erreichen?  
(Handlungsfelder, Potenziale &  
Szenarien)

## INTEGRIERTES KLIMASCHUTZKONZEPT

### DEN WEG DEFINIEREN



#### Wirkungsvoll

- ▶ Zielorientiert → THG-Neutralität



#### Konkret

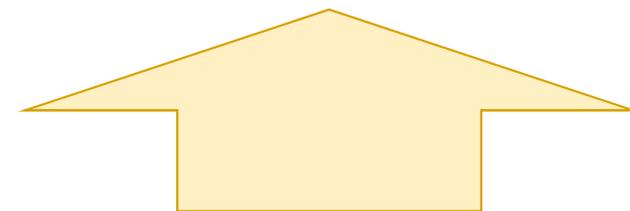
- ▶ Formulierung von konkreten Ideen zur Umsetzung



#### Ortsbezogen

- ▶ Akteure vor Ort
- ▶ Verortung von Maßnahmen
- ▶ Anknüpfung an bereits laufende Projekte

3. Was will die Stadt Barmstedt umsetzen? – Vorschläge für Schritte in Richtung Ziel  
(strategische Planungsgrundlage: Maßnahmenkatalog)



Wissen & lokale Expertise

## INTEGRIERTES KLIMASCHUTZKONZEPT

ÜBRIG BLEIBT: DEN WEG GEHEN



Konkrete Umsetzung  
der einzelnen Schritte

# Vorstellung Energie- und Treibhausgasbilanz Barmstedts

## BILANZIERUNGSGRUNDLAGEN UND DATENERHEBUNG

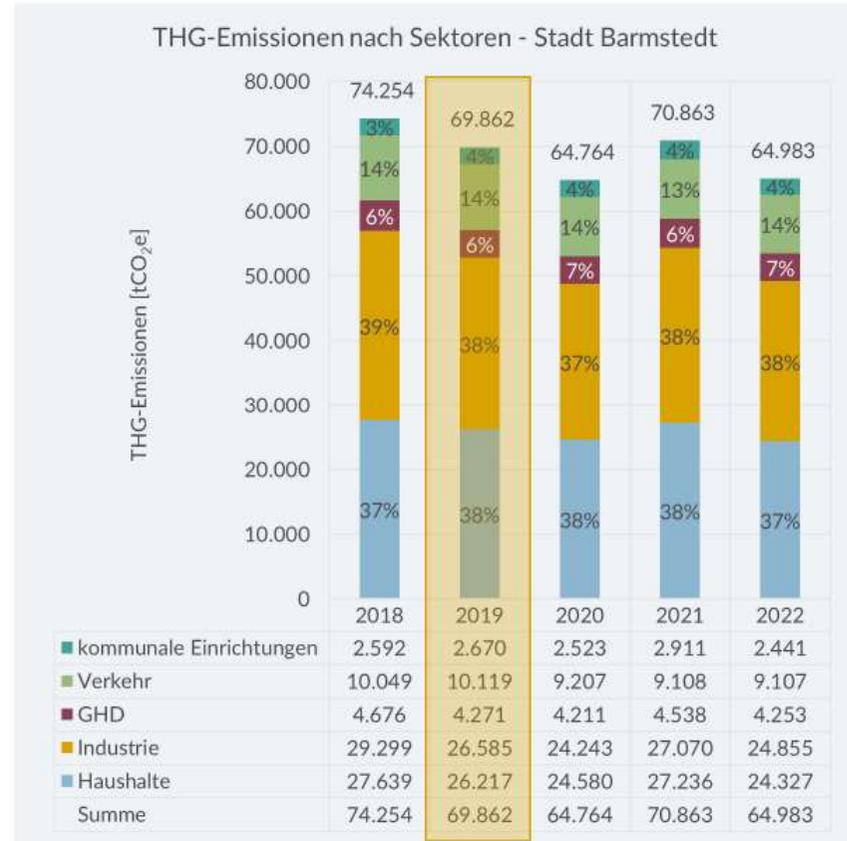
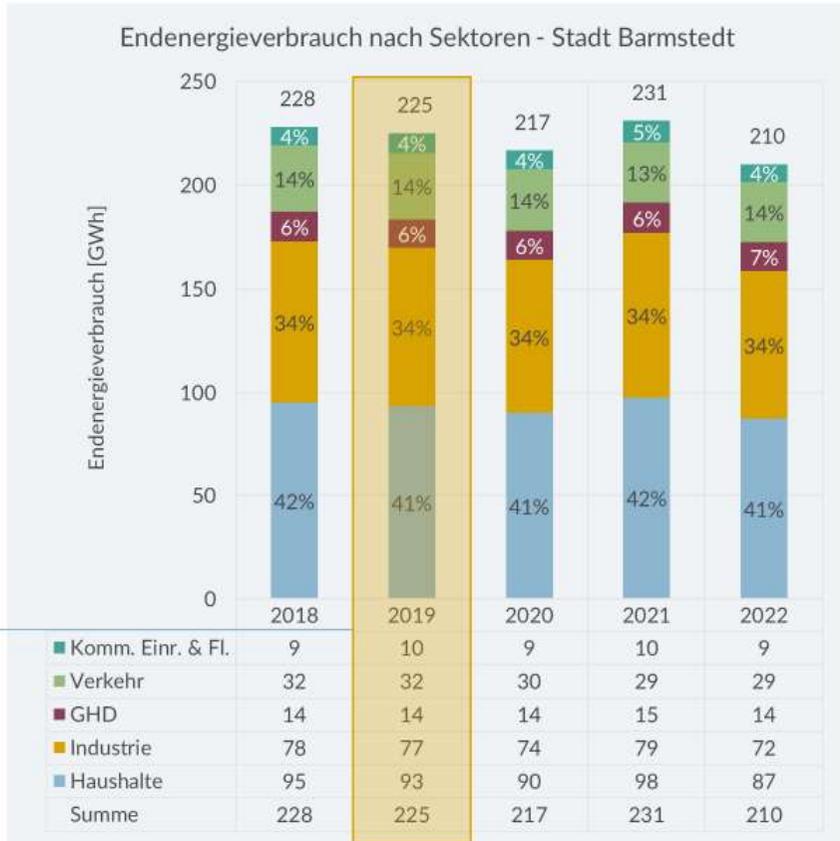
# BISKO - Bilanzierungs-Systematik Kommunal

- Private Haushalte
- Kommunale Einrichtungen
- Verkehr
- Industrie
- GHD



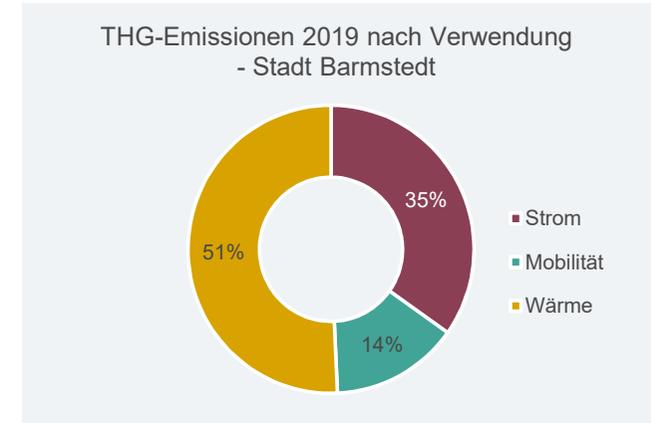
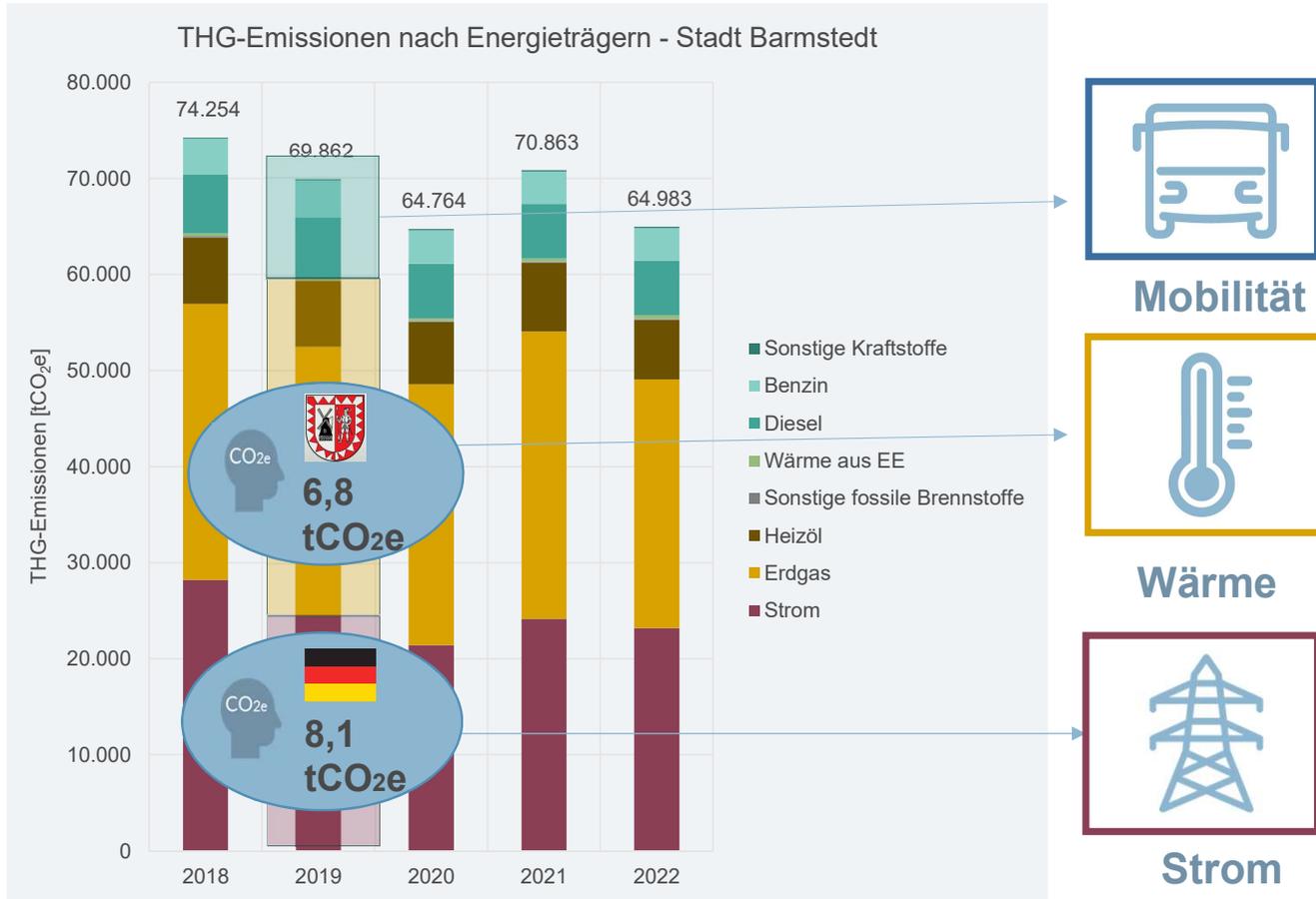
- ▶ Bundeskennzahlen der Emissionsfaktoren
- ▶ Verbräuche so genau wie möglich – z. B. von Netzbetreibern und Schornsteinfegern
- ▶ Energiebedingte Emissionsbilanz (im Schnitt etwa 84% aller Emissionen)

## ENDENERGIEVERBRAUCH UND THG-EMISSIONEN NACH SEKTOREN

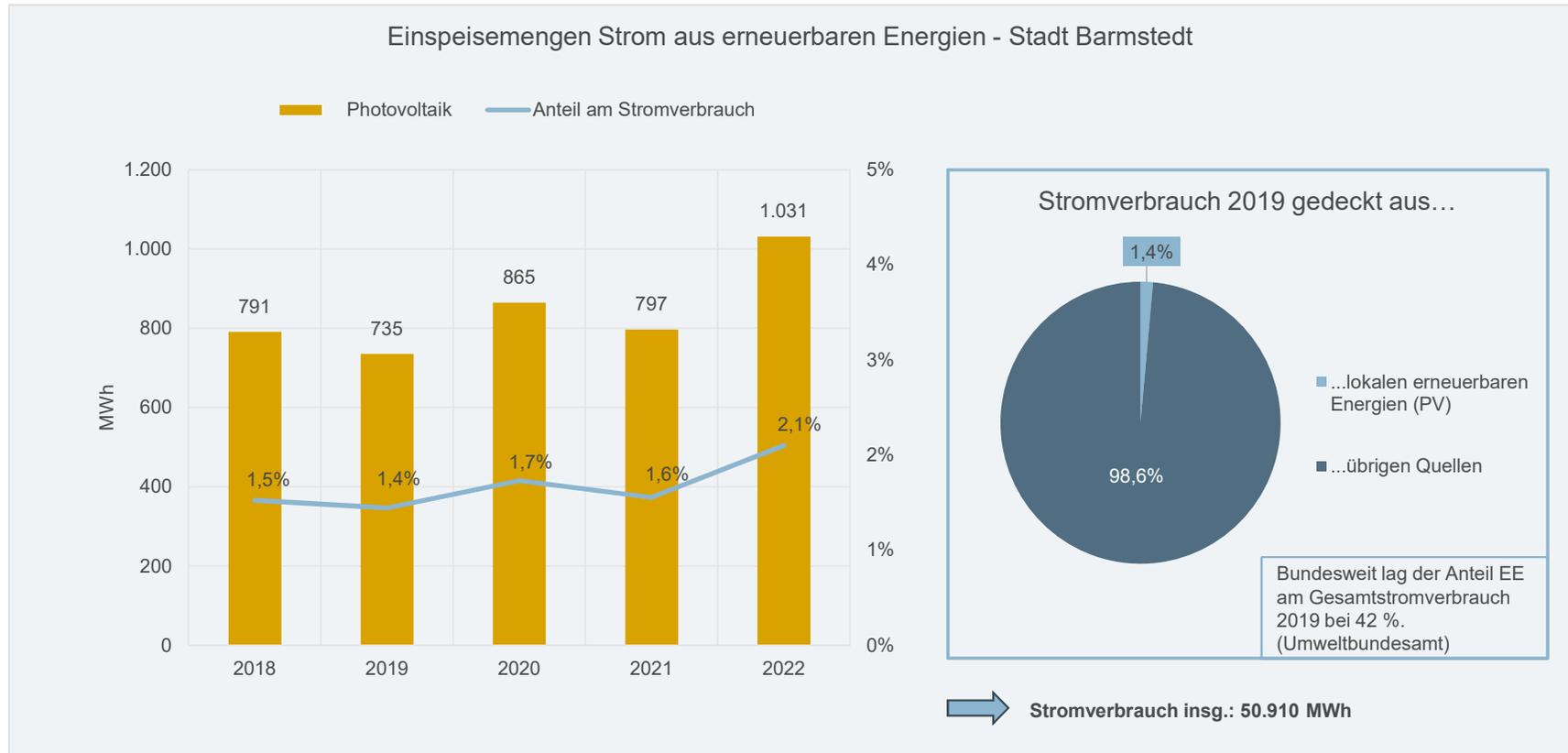


! Bezugsjahr für die Szenari-entwicklung

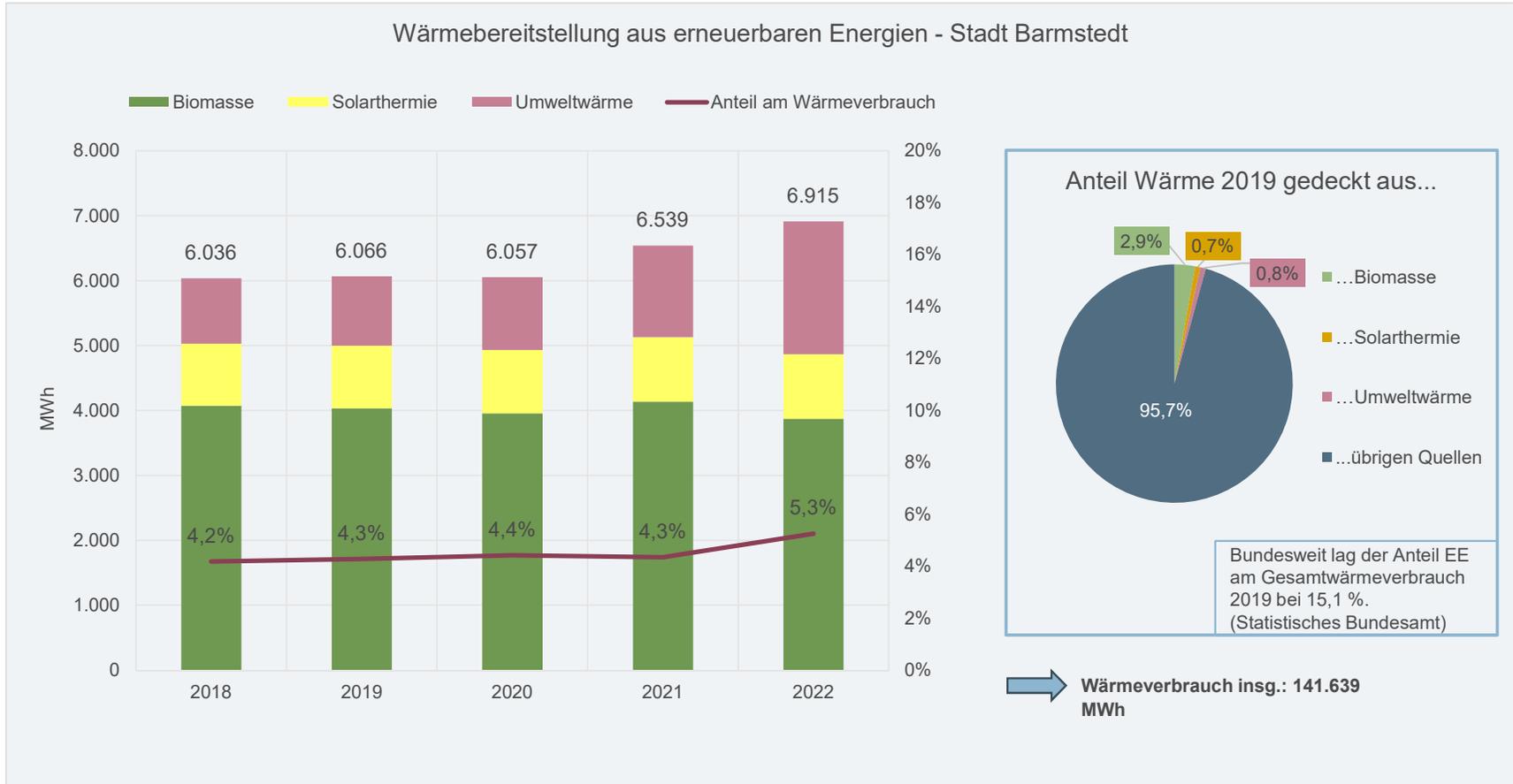
## THG-EMISSIONEN NACH ENERGIETRÄGERN



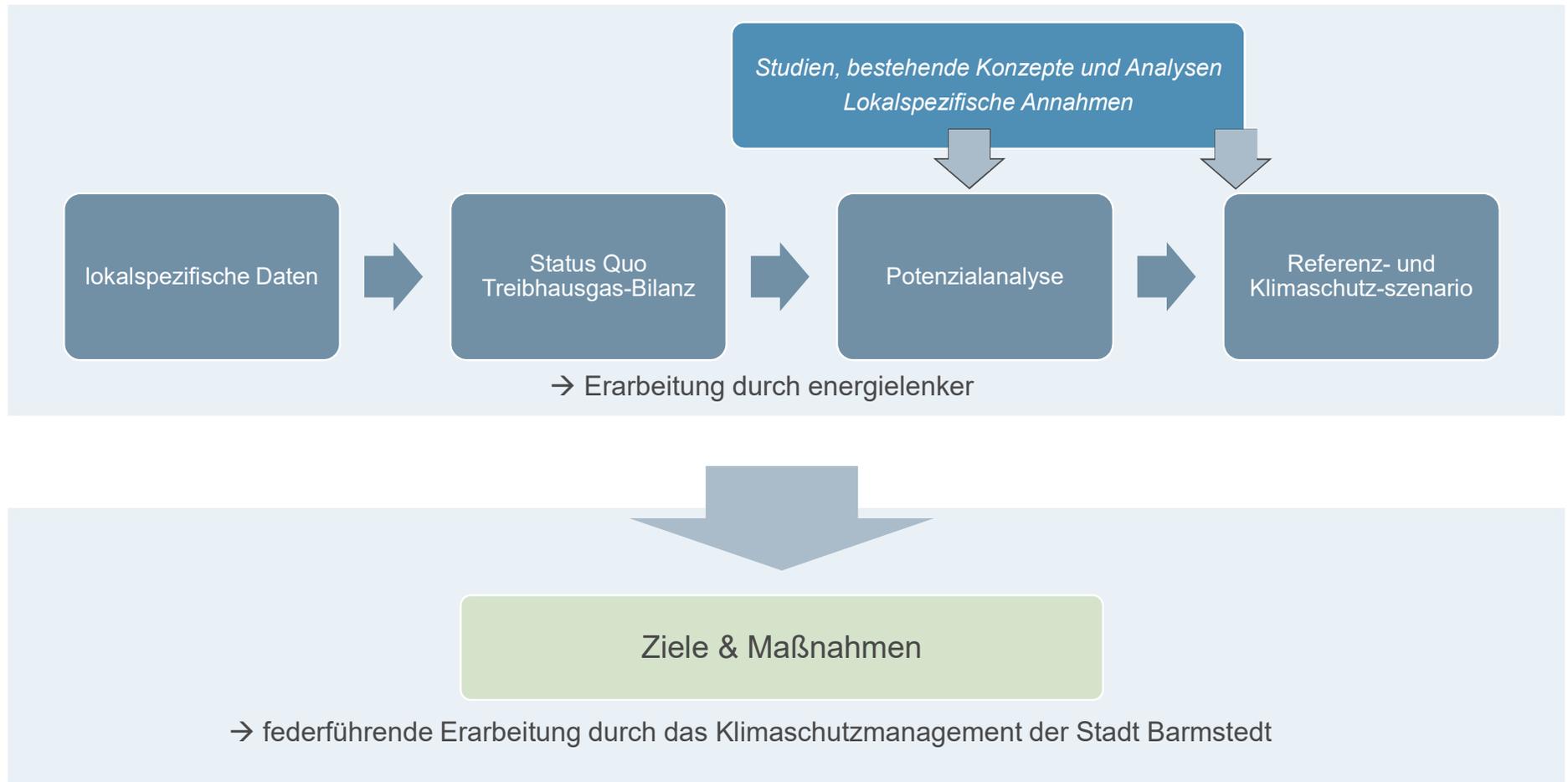
## AUSBAUSTAND ERNEUERBARE ENERGIEN STROM



## AUSBAUSTAND ERNEUERBARE ENERGIEN STROM

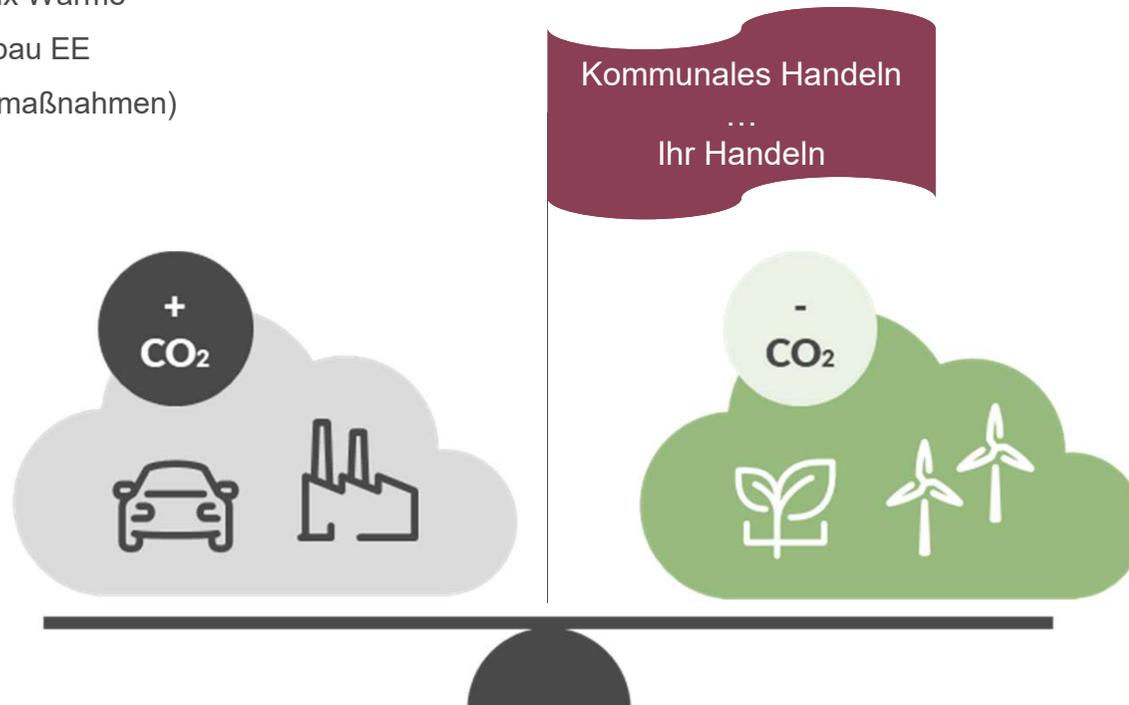


## AUSBLICK



## STELLSCHRAUBEN FÜR DEN KLIMASCHUTZ

- ▶ Sanierungsrate / Anforderungen an Neubau
- ▶ Mobilität
- ▶ Energieträger-Mix Wärme
- ▶ Strom-Mix / Ausbau EE
- ▶ (Kompensationsmaßnahmen)



# Ausblick auf die Akteursbeteiligung



- Kommunaler Klimaschutz kann nur durch die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Barmstedt, die Politik und die Stadtverwaltung gemeinsam funktionieren
- Auch der Austausch mit externen Akteuren und Akteurinnen ist sehr wichtig

**Jeder ist eingeladen, Barmstedt auf den Weg in Richtung Klimaneutralität zu bringen!**

- Online-Umfrage ab heute dem 17. Mai 2024
- Interner Workshop der Stadtverwaltung
- Info-Veranstaltung für Bürger und Bürgerinnen der Stadt Barmstedt (noch nicht terminiert; in den Sommermonaten angedacht)
- Öffentliche Zwischenpräsentationen für die Politik (Ausschuss für Klima, Nachhaltigkeit und Naturschutz)
- Öffentliche Zwischenpräsentation des Arbeitsstands auf dem Barmstedter Wochenmarkt für Bürger und Bürgerinnen (noch nicht terminiert; in den Sommermonaten angedacht)
- Abschlussveranstaltung (wahrscheinlich im Januar 2025)

## ONLINE-BETEILIGUNG (BIS 28. JUNI 2024)

**Und nun?**

Nachfolgend werden die Maßnahmen und Themen, die im Rahmen des Zukunftsdialogprozesses und der Quartierskonzepte erarbeitet worden sind, aufgegriffen. Mit dieser Umfrage möchten wir ein Stimmungsbild abfragen:

*Welche Maßnahmen und Themen halten die Barmstedter und Barmstedterinnen im Bereich Klimaschutz für besonders wichtig?*

Außerdem möchten wir Ideen für weitere Klimaschutz-Maßnahmen sammeln, die in die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes einfließen.

← →

**MIT-GESTALTEN**

**MIT-MACHEN**

Fotos: Caja Messerschmidt (Stadt Barmstedt), Grafik: ZEBAU GmbH

**Weitere Maßnahmenideen**

Welche der folgenden Maßnahmen aus den Quartierskonzepten sollten Ihrer Ansicht nach...

- Kümmer:in für Quartiersentwicklung und Klimaschutz
- Öffentlichkeitsarbeit zu energetischer Modernisierung, Heizungstausch, Energiesp...
- Veranstaltungen zur Quartiersentwicklung (Veranstaltungen auf Nachbarschaftseb...

Welche Maßnahmen fehlen aus Ihrer Sicht noch für das integrierte Klimaschutzkonzept?

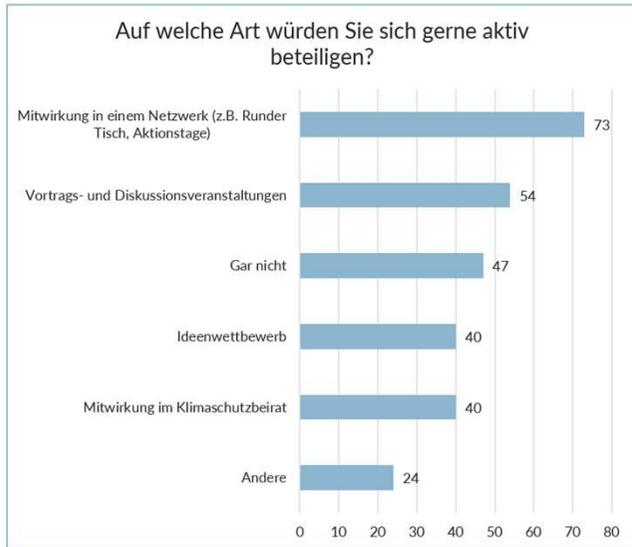
bitte in Stichpunkten benennen

Hier können Sie die Maßnahmen nochmal anschauen (nochmal)

←

## ONLINE-BETEILIGUNG (BIS 28. JUNI 2024) – BEISPIELHAFTE ERGEBNISSE

### PERSÖNLICHES ENGAGEMENT



179 Teilnehmende machten Angaben

#### Freifeld-Antworten (Auswahl)

- Echte Bürger:innenbeteiligung
  - Politisch
- Durchführung und Organisation konkreter Aktionen
  - Umfragen
  - Initiativen

### ANMERKUNGEN DER TEILNEHMENDEN (AUSWAHL)

- Toll, dass sich im Bereich Klimaschutz in   nun aktiver gekümmert wird
- Ein Hauptproblem der Stadt ist die mangelnde allgemeine Finanzierung durch das Land
- Klimaschutz sollte Querschnittsthema für alle Entscheidungen der Stadtentwicklung werden (B-Pläne, die Photovoltaik auf Dächern, Blühwiesen/Biotopbereiche zum Erhalt der Biodiversität etc. vorsehen)
- Schon existierende Initiativen und Bürger stärker einbeziehen
- Bei Nachhaltigkeitsbetrachtungen auch die graue Energie einbeziehen, Beispiel: Schwimmbadneubau
- Sanierung von Gebäuden ist oft nachhaltiger als Abriss und Neubau
- Es sollten alle Bevölkerungsschichten bei dem Thema abgeholt werden
- Verschmutzungen und Vermüllung entgegen wirken und ahnden
- Insgesamt müssen die schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fußgänger:innen, Radfahrer:innen) stärker geschützt werden und mehr Raum und Ruhe- und Begegnungszonen erhalten
- Das Abholzen von Bäumen auf öffentlichen Flächen müsste komplett eingestellt werden

## ONLINE-BETEILIGUNG (BIS 28. JUNI 2024)

**Und nun?**

Nachfolgend werden die Maßnahmen und Themen, die im Rahmen des Zukunftsdialogprozesses und der Quartierskonzepte erarbeitet worden sind, aufgegriffen. Mit dieser Umfrage möchten wir ein Stimmungsbild abfragen:

*Welche Maßnahmen und Themen halten die Barmstedter und Barmstedterinnen im Bereich Klimaschutz für besonders wichtig?*

Außerdem möchten wir Ideen für weitere Klimaschutz-Maßnahmen sammeln, die in die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes einfließen.

**MIT-GESTALTEN**

**MIT-MACHEN**

Fotos: Caja Messerschmidt (Stadt Barmstedt), Grafik: ZEBAU GmbH

**Weitere Maßnahmenideen**

Welche der folgenden Maßnahmen aus den Quartierskonzepten sollten Ihrer Ansicht nach für ganz Barmstedt etabliert werden?

- Kümmer:in für Quartiersentwicklung und Klimaschutz
- Öffentlichkeitsarbeit zu energetischer Modernisierung, Heizungstausch, Energiesparen und Klimaschutz im Alltag
- Veranstaltungen zur Quartiersentwicklung (Veranstaltungen auf Nachbarschaftsebene)

Welche Maßnahmen fehlen aus Ihrer Sicht noch für das integrierte Klimaschutzkonzept?

bitte in Stichpunkten benennen

Hier können Sie die Maßnahmen nochmal anschauen (nochmal klicken zum Vergrößern)

Unter <https://app.maptionnaire.com/q/4kg3wvp46jd9> finden Sie den Online-Fragebogen.

Oder direkt per QR-Code:



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



KONTAKTIEREN SIE UNS!

**Energie – Gebäude – Mobilität – Umwelt**

energielenker projects GmbH  
Niederlassung Hamburg  
Frederic Schlotfeldt  
Alter Fischmarkt 5  
20457 Hamburg

Tel. +49 40 320819625  
schlotfeldt@energielenker.de

[www.energielenker.de](http://www.energielenker.de)